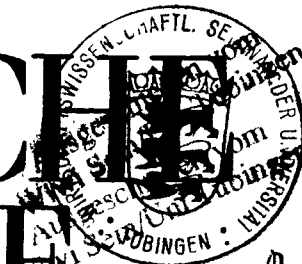


27. FEB. 2009

STATISTISCHE BERICHTE



27. FEB. 2009

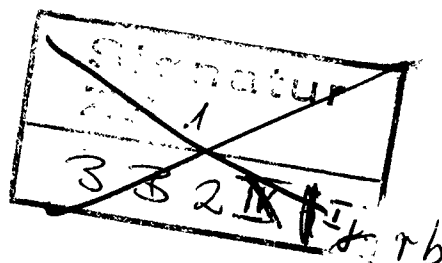
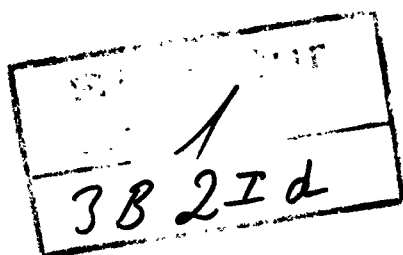


ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. III/7/16

Erschienen am 5. Oktober 1959



Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren 1959
(Vorläufige Ergebnisse der Gemüsehaupterhebung)

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
über Gemüseanbau unter der Nr. C 13

Die Erhebung über den tatsächlichen Gemüseanbau (Gemüsehaupterhebung) vom Juli wurde aufgrund des Gesetzes über Bodennutzungserhebungen und Erntebereichterstattung im Juli 1959 erstmalig nach dem Repräsentativverfahren durchgeführt. In den Ländern Hamburg, Bremen sowie Berlin (West) war für 1959 im Rahmen der Bundesstatistik eine Durchführung der Gemüsehaupterhebung nicht vorgesehen. In den Angaben für 1959 sind diese Länder im vorliegenden Bericht daher nicht enthalten. Den Summen für 1959, die das Saarland einschließen, wurden für 1958 entsprechende Summen für das gleiche Gebiet gegenübergestellt. Außerdem wurden in den Tabellen die Ergebnisse von 1958 für Hamburg, Bremen und das gesamte Bundesgebiet einschließlich Saarland ohne Berlin aufgeführt. In den Übersichten 1 und 2 sind die vorläufigen Ergebnisse der Gemüsehaupterhebung 1959 für den gleichen Gebietsstand wie in den Tabellen, d. h. ohne Hamburg, Bremen und Berlin, den entsprechenden Ergebnissen der Gemüsehaupterhebung 1958 bzw. der Gemüsevorerhebung 1959 gegenübergestellt.

Nach den vorläufigen Ergebnissen der Gemüsehaupterhebung ist 1959 in den einbezogenen Gebieten eine Verminderung der Anbauflächen von Gemüse zum Verkauf um 6,4 vH gegenüber 1958 eingetreten. Das Jahr 1958 entsprach seinerseits zwar dem Durchschnitt 1952/57, hatte aber bereits gegenüber 1957 eine Einschränkung um ebenfalls 6,5 vH gebracht. Die Verminderung im Gemüseanbau von 1957 auf 1959 beträgt 12,5 vH. Bei den einzelnen Gemüsearten haben sich jedoch für 1959 gegenüber dem Vorjahr keineswegs nur Abnahmen, sondern auch bei wichtigen Arten Zunahmen herausgestellt. Die größte von ihnen betrifft den Weißkohl. An der Zunahme um 540 ha (8,5 vH der Weißkohlfläche von 1958) sind Herbstweißkohl und Dauerweißkohl etwa gleich stark beteiligt. Um etwa je 180 ha vergrößerten sich die Flächen von Kohlrabi und von ertragfähigem Spargel und um je 64 ha der Rotkohl und der Spinat. Anteilsmäßig ist unter den genannten Arten die Zunahme mit 17 vH am erheblichsten beim Kohlrabi.

Die Abnahmen gegenüber 1958 betreffen eine größere Zahl von Gemüsearten. Sie sind am größten, sowohl flächenmäßig wie anteilmäßig, bei den Gurken mit einem Verlust um ein Drittel (31,9 vH) = 1 490 ha. Die Einbußen bei den Grünen Bohnen um 865 ha = 13,2 vH und bei den Grünen Erbsen um 463 ha = 7,1 vH kommen zusammen nicht ganz an den Rückgang bei den Gurken heran. Recht beachtlich ist außerdem die Verminderung beim Blumenkohl um 487 ha = 13,6 vH. Von den weiteren Gemüsen mit einem schwächeren Anbau als 1958 sind noch hervorzuheben mit jeweils ihren Verminderungen und - in Klammern - deren Anteil am vorjährigen Anbau: Sellerie -248 ha (17,0 vH), Zwiebeln -218 ha (15,9 vH), Kopfsalat -208 ha (6,5 vH), Möhren -155 ha (4,4 vH), Rote Rüben -139 ha (28,8 vH).

Noch stärker als gegenüber dem Anbau von 1958 bleiben die Ergebnisse der Gemüsehaupterhebung hinter denen der Gemüsevorerhebung vom Februar 1959 zurück, und zwar für die im Februar erfaßten Arten um 8,5 vH. Bei den einzelnen Gemüsearten sind nur wenige mit größeren Flächen festzustellen als im Februar beabsichtigt waren, nämlich die Buschbohnen mit einer Zunahme um 150 ha (3,1 vH) und daneben noch Steckzwiebeln (+32 ha = 8,7 vH). Bei diesen Arten wurde mehr angebaut als im Februar beabsichtigt war. An den Flächen der überwinterten Gemüsearten ergaben sich Berichtigungen. Für alle übrigen Gemüse bleibt der tatsächliche Anbau nach den bisher vorliegenden Ergebnissen hinter den Anbauabsichten zurück. Besonders groß ist der Unterschied beim Blumenkohl mit 726 ha. Demgegenüber ist die Verminderung unter die Anbauabsichten bei den Gurken mit 360 ha vergleichsweise klein. Hier wurde die Einschränkung von 1958 auf 1959 in der Tendenz zutreffend und in der Größenordnung angenähert erfaßt. Bei den anderen Gemüsearten ist zu vermuten, daß die ungewöhnliche Witterung des Jahres 1959 und die durch sie bedingte Trockenheit des Bodens weitgehend als Ursache für die erneuten Anbauvermindierungen anzusehen sein dürfte.

In allen Bundesländern bis auf das Saarland haben sich die von der repräsentativen Gemüsehaupterhebung ermittelten Flächensummen gegenüber den entsprechenden Feststellungen von 1958 vermindert. Der Unterschied ist in Nordrhein-Westfalen mit 1 153 ha am größten. Anteilsmäßig liegen die Rückgänge zwischen unter 5 und über 10 vH der vorjährigen Zahlen.

Die Anbauabsichten der überwinternden Gemüsearten zur Ernte im Frühjahr 1960 haben sich gegenüber den entsprechenden Ergebnissen von 1958 nur leicht verschoben mit einer kleinen Zunahme beim Winterwirsing und einer etwa gleich großen Abnahme beim Winterspinat.

Die Fläche der Erdbeeren hat gegenüber 1958 bei den vorjährigen und älteren um 47 ha abgenommen. Bei den Neupflanzungen ist sie um 82 ha größer. Insgesamt bleibt eine geringfügige Zunahme um 35 ha. Die ständigen Erweiterungen bei den vorjährigen und älteren Erdbeeren seit 1954 werden damit zum ersten Mal unterbrochen.

In Anbau unter Glas haben sich für die Tomaten und Kohlrabi leichte Zunahmen herausgestellt, während die Flächen für Blumenkohl, Kopfsalat und Gurken kaum verändert sind. Die Summe der Flächen unter Glas dieser fünf Arten hat um 6 vH zugenommen.

Die Gemüsehaupterhebung 1959 im Vergleich¹⁾ zur Gemüsevorerhebung 1959

Gemüseart	Gemüse- haupt- erhebung Juli 1959 ha	Gemüse- vor- erhebung Febr. 1959 ha	Veränderung Haupterhebung gegen Vorerhebung 1959	
			ha	vH
Frühweißkohl	1 016	1 103	- 87	- 7,9
Herbstweißkohl	3 786	3 830	- 44	- 1,1
Dauerweißkohl	2 128	2 195	- 67	- 3,1
Weißkohl zusammen	6 930	7 128	- 198	- 2,8
Frührotkohl	495	568	- 73	- 12,9
Herbstrotkohl	690	728	- 38	- 5,2
Dauerrotkohl	1 867	2 004	- 137	- 6,8
Rotkohl zusammen	3 052	3 300	- 248	- 7,5
Winterwirsing	592	527	+ 65	+ 12,3
Adventswirsing	271	262	+ 9	+ 3,4
Frühwirsing	560	691	- 131	- 19,0
Herbstwirsing	951	1 177	- 226	- 19,2
Dauerwirsing	586	775	- 189	- 24,4
Wirsingkohl zusammen	2 960	3 432	- 472	- 13,8
Frühblumenkohl	938	1 128	- 190	- 16,8
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 167	2 703	- 536	- 19,8
Blumenkohl zusammen	3 105	3 831	- 726	- 19,0
Frühkohlrabi	820	877	- 57	- 6,5
Winterkopfsalat	324	331	- 7	- 2,1
Frühjahrskopfsalat	1 176	1 272	- 96	- 7,5
Sommer- und Herbstkopfsalat	1 483	1 755	- 272	- 15,5
Kopfsalat zusammen	2 983	3 358	- 375	- 11,2
Winterspinat	1 077	1 411	- 334	- 23,7
Frühjahrsspinat	930	1 156	- 226	- 19,6
Frühe Möhren	1 062	1 342	- 280	- 20,9
Späte Möhren	2 273	2 447	- 174	- 7,1
Möhren zusammen	3 335	3 789	- 454	- 12,0
Sellerie	1 210	1 380	- 170	- 12,3
Porree	1 083	1 288	- 205	- 15,9
Winterzwiebeln	124	168	- 44	- 26,2
Steckzwiebeln	400	368	+ 32	+ 8,7
Zw. Frühjahrssaussaat	625	759	- 134	- 17,7
Zwiebeln zusammen	1 149	1 295	- 146	- 11,3
Grüne Pflückerbsen	6 028	6 213	- 185	- 3,0
Buschbohnen	4 882	4 733	+ 149	+ 3,1
Stangenbohnen	812	817	- 5	- 0,6
Grüne Pflückbohnen zusammen	5 694	5 550	+ 144	+ 2,6
Dicke Bohnen	1 313	1 468	- 155	- 10,6
Einlegegurken	2 657	2 932	- 275	- 9,4
Schälgurken	522	608	- 86	- 14,1
Gurken zusammen	3 179	3 540	- 361	- 10,2
Tomaten	757	819	- 62	- 7,6
<u>Zusammen</u>	45 605	49 835	- 4 230	- 8,5
Erdbeeren	2 788	3 763	- 975	- 25,9

1) Für die Summe der Bundesländer ohne Hamburg, Bremen und ohne Berlin.

Die Gemüsehaupterhebung 1959 im Vergleich zur Gemüsehaupterhebung 1958¹⁾

G e m ü s e a r t	1959	1958	Veränderungen	
	vorläufig ha	ha	1959 gegen 1958 $\frac{+}{-}$ ha	$\frac{+}{-}$ vH
Frühweißkohl	1 016	1 010	+ 6	+ 0,6
Herbstweißkohl	3 786	3 513	+ 273	+ 7,7
Dauerweißkohl	2 128	1 865	+ 263	+ 14,1
Weißkohl zusammen	6 930	6 388	+ 542	+ 8,5
Frührotkohl	495	473	+ 22	+ 4,7
Herbstrotkohl	690	677	+ 13	+ 1,9
Dauerrotkohl	1 867	1 838	+ 29	+ 1,6
Rotkohl zusammen	3 052	2 988	+ 64	+ 2,1
Winterwirsing	592	633	- 41	- 6,5
Adventswirsing	271	329	- 58	- 17,6
Frühwirsing	560	551	+ 9	+ 1,6
Herbstwirsing	951	915	+ 36	+ 3,9
Dauerwirsing	586	560	+ 26	+ 4,6
Wirsing zusammen	2 960	2 988	- 28	- 0,9
Grünkohl	940	1 055	- 115	- 10,9
Rosenkohl	1 610	2 002	- 392	- 19,6
Frühblumenkohl	938	1 032	- 94	- 9,1
Mittelfrüher u. Spätblumenkohl	2 167	2 560	- 393	- 15,4
Blumenkohl zusammen	3 105	3 592	- 487	- 13,6
Frühkohlrabi	820	711	+ 109	+ 15,3
Spätkohlrabi	432	359	+ 73	+ 20,3
Kohlrabi zusammen	1 252	1 070	+ 182	+ 17,0
Winterkopfsalat	324	341	- 17	- 5,0
Frühjahrskopfsalat	1 176	1 206	- 30	- 2,5
Sommer- u. Herbstkopfsalat	1 483	1 644	- 161	- 9,8
Kopfsalat zusammen	2 983	3 191	- 208	- 6,5
Winterendiviensalat	525	523	+ 2	+ 0,4
Feld- und Ackersalat	494	517	- 23	- 4,4
Winterspinat	1 077	1 131	- 54	- 4,8
Frühjahrsspinat	930	883	+ 47	+ 5,3
Herbstspinat	1 370	1 299	+ 71	+ 5,5
Spinat zusammen	3 377	3 313	+ 64	+ 1,9
Frühe Möhren	1 062	1 117	- 55	- 4,9
Späte Möhren	2 273	2 373	- 100	- 4,2
Möhren zusammen	3 335	3 490	- 155	- 4,4

¹⁾ Für die Summe der Bundesländer ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

noch: Die Gemüsehaupterhebung 1959 im Vergleich zur Gemüsehaupterhebung 1958¹⁾

G e m ü s e a r t	1959	1958	Veränderungen 1959 gegen 1958	
	vorläufig ha	ha	$\frac{\pm}{ha}$	$\frac{\pm}{VH}$
Rote Rüben	343	482	- 139	- 28,8
Meerrettich	251	248	+ 3	+ 1,2
Schwarzwurzeln	130	118	+ 12	+ 10,2
Rettich	437	396	+ 41	+ 10,4
Sellerie	1 210	1 458	- 248	- 17,0
Porree	1 083	1 154	- 71	- 6,2
Winterzwiebeln	124	159	- 35	- 22,0
Steckzwiebeln	400	393	+ 7	+ 1,8
Zw. Frühljahrsaussaat	625	815	- 190	- 23,3
Zwiebeln zusammen	1 149	1 367	- 218	- 15,9
Spargel ertragfähig	4 437	4 257	+ 180	+ 4,2
" noch nicht ertragf.	728	770	- 42	- 5,5
Spargel zusammen	5 165	5 027	+ 138	+ 2,7
Grüne Pflückerbsen	6 028	6 491	- 463	- 7,1
Buschbohnen	4 882	5 681	- 799	- 14,1
Stangenbohnen	812	878	- 66	- 7,5
Grüne Pflückbohnen zusammen	5 694	6 559	- 865	- 13,2
Dicke Bohnen	1 313	1 444	- 131	- 9,1
Einlegegurken	2 657	4 075	-1418	- 34,8
Schälgurken	522	594	- 72	- 12,1
Gurken zusammen	3 179	4 669	-1490	- 31,9
Rhabarber	447	459	- 12	- 2,6
Tomaten	757	744	+ 13	+ 1,7
Gemüse zusammen	57 749	61 733	-3984	- 6,5
Sonstige	357	319	+ 38	+ 11,9
<u>Gemüse insgesamt</u>	58 106	62 052	-3946	- 6,4
davon:				
Schleswig-Holstein	9 375	10 201	- 826	- 8,1
Niedersachsen	10 435	10 961	- 526	- 4,8
Nordrhein-Westfalen	14 548	15 701	-1153	- 7,3
Hessen	4 087	4 370	- 283	- 6,5
Rheinland-Pfalz	4 803	5 344	- 541	- 10,1
Baden-Württemberg	7 532	8 007	- 475	- 5,9
Bayern	6 791	7 163	- 372	- 5,2
Saarland	535	305	+ 230	+ 75,4
Erdbeeren, vorj. u. ältere	2 788	2 835	- 47	- 1,7
" Neupflanzungen	1 013	931	+ 82	+ 8,8
" zusammen	3 801	3 766	+ 35	+ 0,9

Gemüseanbau
in
(Vorläufige

Lfd. Nr.	Land	Jahr	W e i ß k o h l			
			Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen
			1	2	3	4
1	Schleswig-Holstein	1959	222	979	924	2 125
2	" "	1958	206	822	841	1 869
3	Niedersachsen	1959	110	361	174	645
4	"	1958	103	298	157	558
5	Nordrhein-Westfalen	1959	344	820	539	1 703
6	" "	1958	374	867	472	1 713
7	Hessen	1959	45	131	71	247
8	"	1958	45	114	69	228
9	Rheinland-Pfalz	1959	72	92	38	202
10	" "	1958	70	66	36	172
11	Baden-Württemberg	1959	92	545	147	784
12	" "	1958	91	511	86	688
13	Bayern	1959	114	816	209	1 139
14	"	1958	114	811	187	1 112
15	Saarland	1959	17	42	26	85
16	"	1958	7	24	17	48
17	zusammen	1959	1 016	3 786	2 128	6 930
18	"	1958	1 010	3 513	1 865	6 388
19	" beabs. Anbau	1959	1 101	3 829	2 194	7 124
20	Hamburg	1958	75	30	70	175
21	Bremen	1958	2	0	0	2
22	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	1 087	3 543	1 955	6 565
23	" " Ø	1953/58	1 230	4 214	2 070	7 514
24	Berlin (West)	1958	4	4	2	10

1) Aussaat oder Pflanzung im Herbst des Vorjahres.

2) Einschließlich Winterwirsing.

1959
ha

Ergebnisse

R o t k o h l				W i r s i n g k o h l						Lfd. Nr.
Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen	Winter- 1)	Ad- vents 1)	Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen	
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
62	94	942	1 098	285	.	56	70	151	562	1
57	99	912	1 068	293	.	40	59	175	567	2
57	65	141	263	7	.	34	29	35	105	3
49	66	140	255	.	.	32	30	40	102	4
172	193	466	831	242	190	230	445	205	1 312	5
172	170	456	798	280r	219	242	433	140	1 314r	6
29	41	51	121	13	.	54	57	34	158	7
27	47	43	117	.	.	53	60	35	148	8
46	70	32	148	43	68	42	102	18	273	9
34	50	47	131	60	110	30	91	28	319	10
52	72	74	198	-	-	55	67	38	160	11
59	75	65	199	-	.	57	65	51	173	12
67	138	133	338	.	.	86	162	85	333	13
70	159	160	389	-	.	91	167	85	343	14
10	17	28	55	2	13	3	19	20	57	15
5	11	15	31	-	.	6	10	6	22	16
495	690	1 867	3 052	592	271	560	951	586	2 960	17
473	677	1 838	2 988	633	329	551	915	560	2 988	18
568	727	2 004	3 299	.	.	691	1 177	775	2 643	19
21	28	41	90	-	.	130	15	3	148	20
1	0	0	1	0	.	0	0	0	0	21
495	705	1 879	3 079	633	329	681	930	563 ²⁾	3 136	23
547	822	1 948	3 317	.	288	817	1 140	1 074 ²⁾	3 319	
2	1	2	5	-	-	5	6	1	12	24

noch: Gemüseanbau
in
(Vorläufige

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Grün- kohl	Rosen- kohl	B l u m e n k o h l		
					Früh- (aus Vor- kulturen der Pflanzen unter Glas)	Mittel- früher und Spät-	zu- sammen
			15	16	17	18	19
1	Schleswig-Holstein	1959	113	136	111	279	390
2	" "	1958	138	190	93	331	424
3	Niedersachsen	1959	268	253	173	314	487
4	"	1958	314	262	174	403	577
5	Nordrhein-Westfalen	1959	458	640	286	933	1 219
6	" "	1958	497	939	391	1 127	1 518
7	Hessen	1959	26	93	71	79	150
8	"	1958	30	108	67	111	178
9	Rheinland-Pfalz	1959	16	150	67	228	295
10	" "	1958	14	134	57	227	284
11	Baden-Württemberg	1959	25	209	101	146	247
12	" "	1958	20	242	114	173	287
13	Bayern	1959	27	122	123	181	304
14	"	1958	38	122	133	183	316
15	Saarland	1959	7	7	6	7	13
16	"	1958	4	5	3	5	8
17	zusammen	1959	940	1 610	938	2 167	3 105
18	"	1958	1 055	2 002	1 032	2 560	3 592
19	" beabs. Anbau	1959	.	.	1 127	2 702	3 829
20	Hamburg	1958	101	136	176	127	303
21	Bremen	1958	8	0	5	3	8
22	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	1 164	2 138	1 213	2 690	3 903
23	" " ø	1953/58	1 252	2 292	1 235	2 554	3 789
24	Berlin (West)	1958	47	9	8	32	40

1) Aussaat oder Pflanzung im Herbst des Vorjahres.

1959

ha

Ergebnisse)

K o h l r a b i			K o p f s a l a t				Winter- endivien- salat	Feld- oder Acker- salat	Lfd. Nr.
Früh-	Spät-	zu- sammen	Winter- ¹⁾	Früh- jahrs-	Sommer- und Herbst-	zu- sammen			
20	21	22	23	24	25	26	27	28	
19	13	32	-	15	17	32	0	1	1
16	8	24	-	18	21	39	0	2	2
113	59	172	5	92	84	181	3	11	3
76	47	123	7	82	95	184	5	8	4
360	209	569	48	458	605	1 111	167	115	5
315	156	471	35	495	695	1 225	152	115	6
45	22	67	24	96	113	233	35	66	7
38	20	58	21	92	120	233	43	67	8
52	15	67	126	76	148	350	34	38	9
47	17	64	139	72	159	370	28	39	10
75	39	114	98	172	231	501	119	178	11
74	37	111	115	187	264	566	127	195	12
143	67	210	22	252	270	544	153	78	13
139	70	209	23	252	282	557	162	85	14
13	8	21	1	15	15	31	14	7	15
6	4	10	1	8	8	17	6	6	16
820	432	1 252	324	1 176	1 483	2 983	525	494	17
711	359	1 070	341	1 206	1 644	3 191	523	517	18
871	.	.	.	1 266	1 748	.	.	.	19
61	10	71	1	96	92	189	4	5	20
4	3	7	0	5	5	10	1	1	21
776	372	1 148	342	1 307	1 741	3 390	528	523	22
762	395	1 157	252	1 316	1 489	3 057	607	572	23
27	32	59	1	18	29	48	0	1	24

noch: Gemüse-
in
(Vorläufige

Lfd. Nr.	Land	Jahr	S p i n a t			
			Winter- ¹⁾	Früh- jahrs-	Herbst-	zu- sammen
			29	30	31	32
1	Schleswig-Holstein	1959	0	70	27	97
2	" "	1958	0	55	20	75
3	Niedersachsen	1959	31	87	254	372
4	"	1958	63	90	236	389
5	Nordrhein-Westfalen	1959	437	409	501	1 347
6	" "	1958	490	402	501	1 393
7	Hessen	1959	39	61	69	169
8	"	1958	38	67	77	182
9	Rheinland-Pfalz	1959	170	61	205	436
10	" "	1958	228	45	188	461
11	Baden-Württemberg	1959	142	121	176	439
12	" "	1958	165	106	160	431
13	Bayern	1959	247	108	121	476
14	"	1958	144	108	111	363
15	Saarland	1959	11	13	17	41
16	"	1958	3	10	6	19
17	zusammen	1959	1 077	930	1 370	3 377
18	"	1958	1 131	883	1 299	3 313
19	" beab. Anbau	1959	.	1 150	.	.
20	Hamburg	1958	2	145	50	197
21	Bremen	1958	0	6	3	9
22	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	1 133	1 034	1 352	3 519
23	" " ø	1953/58	1 289	1 233	1 630	4 152
24	Berlin (West)	1958	14	27	37	78

- 1) Aussaat oder Pflanzung im Herbst des Vorjahres.
2) In Sonstige enthalten.

anbau 1959

ha

Ergebnisse)

M ö h r e n			Rote Rüben (Rote Bete)	Meer- rettich	Schwarz- wurzeln	Rettich	Sellerie	Porree (Lauch)	Lfd. Nr.
Frühe (auch Karotten)	Späte	zu- sammen							
33	34	35	36	37	38	39	40	41	
87	631	718	52	7	4	5	96	62	1
102	596	698	90	13	4	8	142	74	2
264	440	704	19	17	10	8	186	142	3
227	319	546	25	14	11	14	203	140	4
266	458	724	60	3	41	24	385	443	5
299	566	865	80	0	34	23	487	466	6
49	78	127	13	0	5	13	56	53	7
56	100	156	20	0	8	12	70	60	8
159	254	413	25	9	15	18	114	68	9
167	309	476	41	9	17	17	123	75	10
85	141	226	77	30	11	159	124	141	11
96	156	252	82	39	8	157	156	154	12
135	248	383	85	184	38	202	230	158	13
161	313	474	137	173	33	163	267	175	14
17	23	40	12	1	6	8	19	16	15
9	14	23	7	0	3	2	10	10	16
1 062	2 273	3 335	343	251	130	437	1 210	1 083	17
1 117	2 373	3 490	482	248	118	396	1 458	1 154	18
1 337	2 443	3 780	1 376	1 279	19
47	79	126	3	27	7	8	157	152	20
4	5	9	2	-	1	3	5	9	21
1 168	2 457	3 625	487	275	126	407	1 620	1 315	22
1 196	2 344	3 540	579	255	147	. ²⁾	1 474	1 272	23
38	29	67	2	0	0	4	9	15	24

noch: Gemüse-
in
(Vorläufige

Lfd. Nr.	L a n d	Jahr	S p e i s e z w i e b e l n			
			Winter ¹⁾	Steck- zwiebeln	Früh- jahrs- aussaat	zu- sammen
			42	43	44	45
1	Schleswig-Holstein	1959	0	5	14	19
2	" "	1958	0	6	24	30
3	Niedersachsen	1959	6	16	45	67
4	"	1958	7	18	114	139
5	Nordrhein-Westfalen	1959	34	28	167	229
6	" "	1958	30	21	214	265
7	Hessen	1959	11	11	31	53
8	"	1958	6	9	38	53
9	Rheinland-Pfalz	1959	58	198	164	420
10	" "	1958	98	185	215	498
11	Baden-Württemberg	1959	8	74	88	170
12	" "	1958	12	82	104	198
13	Bayern	1959	7	64	98	169
14	"	1958	5	70	97	172
15	Saarland	1959	0	4	18	22
16	"	1958	1	2	9	12
17	zusammen	1959	124	400	625	1 149
18	"	1958	159	393	815	1 367
19	" beabs. Anbau	1959	0	368	759	0
20	Hamburg	1958	0	6	2	8
21	Bremen	1958	0	0	0	0
22	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	159	399	817	1 375
23	" " "	Ø 1953/58	180	427	1 234	1 841
24	Berlin (West)	1958	0	1	3	4

1) Aussaat oder Pflanzung im Herbst des Vorjahres.

anbau 1959

Hektar

Ergebnisse)

S p a r g e l				Grüne Pflück- erbsen	Grüne Pflückbohnen			Lfd.
ertrag- fähiger	noch nicht ertrag- fähiger	zu- sammen	1960 voraus- sichtlich im Ertrag stehend		Busch- (einschl. Wachs- bohnen)	Stangen- (auch Prunk- u. Feuerb. einschl. Wachsbo.)	Zu- sammen	
46	47	48	49	50	51	52	53	
107	30	137	123	1 664	1 797	1	1 798	1
104	35	139	103	1 871	2 353	2	2 355	2
1 274	253	1 527	1 294	2 445	1 748	38	1 786	3
1 211	233	1 444	1 230	2 828	1 915	54	1 969	4
210	51	261	168	392	308	421	729	5
218	71	289	236	344	336	446	782	6
1 240	130	1 370	1 314	240	155	55	210	7
1 203	149	1 352	1 276	279	172	56	228	8
485	81	566	501	132	191	56	247	9
485	90	575	468	98	213	53	266	10
898	135	1 033	838	883	390	159	549	11
842	148	990	872	851	390	190	580	12
220	48	268	250	265	278	66	344	13
190	43	233	203	215	292	67	359	14
3	0	3	3	7	15	16	31	15
4	1	5	4	5	10	10	20	16
4 437	728	5 165	4 491	6 028	4 882	812	5 694	17
4 257	770	5 027	4 392	6 491	5 681	878	6 559	18
.	.	.	.	6 210	4 728	816	5 544	19
3	1	4	3	12	134	30	164	20
0	0	0	0	4	6	1	7	21
4 260	771	5 031	4 395	6 507	5 821	909	6 730	22
3 565	843	4 408	-	6 731	5 396	952	6 348	23
7	5	12	.	3	35	1	36	24

noch: Gemüse-
in
(Vorläufige

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Dicke Bohnen (Sau- oder Puff- bohnen)	G u r k e n		
				Einlege-	Schäl-	zu- sammen
			54	55	56	57
1	Schleswig-Holstein	1959	28	123	17	140
2	" "	1958	35	257	19	276
3	Niedersachsen	1959	314	270	28	298
4	"	1958	328	354	18	372
5	Nordrhein-Westfalen	1959	929	336	88	424
6	" "	1958	998	455	98	553
7	Hessen	1959	14	460	16	476
8	"	1958	18	598	30	628
9	Rheinland-Pfalz	1959	23	391	64	455
10	" "	1958	47	728	61	789
11	Baden-Württemberg	1959	2	670	193	863
12	" "	1958	8	995	201	1 196
13	Bayern	1959	2	386	115	501
14	"	1958	9	665	165	830
15	Saarland	1959	1	21	1	22
16	"	1958	1	23	2	25
17	zusammen	1959	1 313	2 657	522	3 179
18	"	1958	1 444	4 075	594	4 669
19	" beabs. Anbau	1959	1 463	2 931	608	3 539
20	Hamburg	1958	26	18	20	38
21	Bremen	1958	6	1	0	1
22	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	1 476	4 094	614	4 708
23	" " "	Ø 1953/58	1 516	3 394	495	3 889
24	Berlin (West)	1958	0	3	4	7

anbau 1959

ha

Ergebnisse)

Rhabarber	Tomaten	Gemüse zusammen (Sp. 1-59 ohne Sp. 49)	Sonstige Gemüsearten	Gemüse insgesamt	Lfd. Nr.
58	59	60	61	62	
44	4	9 364	11	9 375	1
50	3	10 184	17	10 201	2
49	42	10 374	61	10 435	3
54	37	10 901	60	10 961	4
159	202	14 477	71	14 548	5
149	172	15 642	59	15 701	6
23	41	4 059	28	4 087	7
24	39	4 339	31	4 370	8
27	235	4 776	27	4 803	9
27	246	5 320	24	5 344	10
69	145	7 456	76	7 532	11
83	161	7 954	53	8 007	12
74	83	6 710	81	6 791	13
71	84	7 091	72	7 163	14
2	5	533	2	535	15
1	2	302	3	305	16
447	757	57 749	357	58 106	17
459	744	61 733	319	62 052	18
.	817	47 065	.	.	19
134	200	2 485	21	2 506	20
4	1	99	4	103	21
597	945	64 317	344	64 661	22
563	1 186	64 777	822	65 599	23
10	9	487	40	527	24

Anbau von Erdbeeren 1959

in ha

(Vorläufige Ergebnisse)

Lfd. Nr.	Land	Jahr	E r d b e e r e n		
			vorjährige und ältere	Neupflanzungen (Frühjahr ein- schließlich Herbst beabs. Pflanzungen)	zusammen
			1	2	3
1	Schleswig-Holstein	1959	346	169	515
2	" "	1958	356	123	479
3	Niedersachsen	1959	398	198	596
4	"	1958	368	158	526
5	Nordrhein-Westfalen	1959	380	192	572
6	" "	1958	322	165	487
7	Hessen	1959	529	82	611
8	"	1958	539	110	649
9	Rheinland-Pfalz	1959	336	90	426
10	" "	1958	419	103	522
11	Baden-Württemberg	1959	555	198	753
12	" "	1958	562	178	740
13	Bayern	1959	194	73	267
14	"	1958	201	77	278
15	Saarland	1959	50	11	61
16	"	1958	68	17	85
17	zusammen	1959	2 788	1 013	3 801
18	"	1958	2 835	931	3 766
19	" beabs. Anbau	1959	3 763	.	.
20	Hamburg	1958	251	99	350
21	Bremen	1958	6	2	8
22	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	3 092	1 032	4 124
23	" " " ø	1953/58	2 438	.	.
24	Berlin (West)	1958	7	4	11

Anbau von Wintergemüse (Beabsichtigter Anbau)

in Hektar

(Saat oder Pflanzung Herbst 1959 Ernte Frühjahr 1960)

(Vorläufige Ergebnisse)

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Winter- wir- sing-	Winter- kopf- salat	Winter- spinat	Winter- zwie- beln	Ad- vents- wirsing-	zu- sammen
1	Schleswig-Holstein	1959	241	0	1	0	-	242
2	" "	1958	261	0	0	-	-	261
3	Niedersachsen	1959	4	6	38	6	-	54
4	"	1958	11	4	54	9	-	78
5	Nordrhein-Westfalen	1959	112	17	495	6	216	846
6	" "	1958	-	16	511	9	214	750
7	Hessen	1959	5	16	40	6	-	67
8	"	1958	-	16	42	9	-	67
9	Rheinland-Pfalz	1959	43	146	254	86	56	585
10	" "	1958	50	148	313	77	86	674
11	Baden-Württemberg	1959	.	105	172	11	.	288
12	" "	1958	.	126	167	12	.	305
13	Bayern	1959	-	28	206	11	-	245
14	"	1958	-	25	212	15	-	252
15	Saarland	1959	2	2	14	0	1	19
16	"	1958	2	1	4	1	-	8
17	zusammen	1959	407	320	1 220	126	273	2 346
18	"	1958	324	336	1 303	132	300	2 395
19	Hamburg	1958	-	0	1	0	-	1
20	Bremen	1958	0	0	0	-	-	0
21	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	324	336	1 304	132	300	2 396
22	Berlin (West)	1958	-	0	16	0	-	16

Gemüseanbau in Gewächshäusern

(Vorläufiges
in

Lfd. Nr.	L a n d	Jahr	Blumen- kohl	Kohlrabi
			1	2
1	Schleswig-Holstein	1959	6 773	17 427
2	" "	1958	4 582	12 981
3	Niedersachsen	1959	96 848	124 018
4	"	1958	83 547	81 881
5	Nordrhein-Westfalen	1959	67 620	221 993
6	" "	1958	72 480	184 174
7	Hessen	1959	31 153	66 526
8	"	1958	22 516	58 182
9	Rheinland-Pfalz	1959	12 466	18 766
10	" "	1958	13 078	16 633
11	Baden-Württemberg	1959	120 593	132 673
12	" "	1958	134 075	135 621
13	Bayern	1959	46 566	128 803
14	"	1958	49 969	129 318
15	Saarland	1959	152	294
16	"	1958	340	505
17	zusammen	1959	382 171	710 500
18	"	1958	380 587	619 295
19	Hamburg	1958	133 157	30 649
20	Bremen	1958	610	1 136
21	Bundesgebiet ohne Berlin	1958	514 354	651 080
22	" " "	Ø1953/58	.	.
23	Berlin (West)	1958	1 161	7 839

¹⁾Ohne Saarland.

und Frühbeeten 1959

Ergebnis)

qm

Kopfsalat	Gurken	Tomaten	zusammen	Lfd. Nr.
3	4	5	6	
68 212	42 801	99 489	234 702	1
66 984	42 480	85 737	212 764	2
183 269	348 056	470 472	1 222 663	3
187 286	176 270	342 034	871 018	4
709 984	254 980	534 915	1 789 492	5
625 937	247 247	406 323	1 536 161	6
226 029	148 459	145 465	617 632	7
246 082	149 731	135 900	612 411	8
91 316	42 835	37 899	203 282	9
90 790	45 023	33 330	198 854	10
604 540	360 526	362 380	1 580 712	11
667 705	456 422	344 988	1 738 811	12
451 380	677 785	150 072	1 454 606	13
474 413	719 746	136 025	1 509 471	14
2 743	2 289	1 430	6 908	15
4 163 r	2 153	1 435	8 596 r	16
2 337 473	1 877 731	1 802 122	7 109 997	17
2 363 360	1 839 072	1 485 772	6 688 086	18
315 132	383 709	290 865	1 153 512	19
3 982	667	6 445	12 840	20
2 682 474 r	2 223 448	1 783 082	7 854 438 r	21
.	.	.	7 786 075 1)	22
8 448	7 262	6 879	31 589	23

Gemüseanbauflächen im Bundesgebiet (ohne Berlin) 1959
mit den Flächen von 1958 für Hamburg und Bremen
(zur Ermittlung der Erntemengen)

Gemüseart	Fläche ha	Gemüseart	Fläche ha
Frühweißkohl	1 093	Rote Rüben	348
Herbstweißkohl	3 816	Meerrettich	278
Dauerweißkohl	2 198	Schwarzwurzeln	138
Weißkohl zusammen	7 107	Rettich	448
Frührotkohl	517	Sellerie	1 372
Herbstrotkohl	718	Porree	1 244
Dauerrotkohl	1 908		
Rotkohl zusammen	3 143	Winterzwiebeln	124
Winterwirsing	592	Steckzwiebeln	406
Adentswirsing	271	Zw. Frühjahrsaussaat	627
Frühwirsing	690	Zwiebeln zusammen	1 157
Herbstwirsing	966	Spargel ertragf.	4 440
Dauerwirsing	589	" noch nicht ertragf.	729
Wirsing zusammen	3 108	Spargel zusammen	5 169
Grünkohl	1 049	Grüne Pflückerbsen	6 044
Rosenkohl	1 746	Buschbohnen	5 022
Frühblumenkohl	1 119	Stangenbohnen	843
Mittelfrüher u. Spätblumenk.	2 297	Grüne Pflückbohnen zusammen	5 865
Blumenkohl zusammen	3 416	Dicke Bohnen	1 345
Frühkohlrabi	885	Einlegegurken	2 676
Spätkohlrabi	445	Schälgurken	542
Kohlrabi zusammen	1 330	Gurken zusammen	3 218
Winterkopfsalat	325	Rhabarber	576
Frühjahrskopfsalat	1 277	Tomaten	958
Sommer- und Herbstkopfsalat	1 580		
Kopfsalat zusammen	3 182	Gemüse zusammen	60 324
Winterendivien	530	Sonstige	382
Feld- und Ackersalat	500	Gemüse insgesamt	60 706
Winterspinat	1 079		
Frühjahrsspinat	1 081	Erdbeeren vorj.u.ältere	3 045
Herbstspinat	1 423	" Neupfl.	1 114
Spinat zusammen	3 583	Erdbeeren zusammen	4 159
Frühe Möhren	1 113		
Späte Möhren	2 357		
Möhren zusammen	3 470		

Vorläufige Ergebnisse